

## KAPITEL I

### EINLEITUNG

#### A. Hintergrund

Kommunikation ist das wichtigste Mittel, um Kontakt mit den Menschen in der ganzen Welt zu bilden. Menschen müssen sich der Entwicklung der Zeit und der Technologie stellen, damit sie Informationen und Verständnis auf den Fremdsprachengebrauch absorbieren können. Daher lernen viele Menschen außer Englisch auch andere Fremdsprachen, eine davon ist Deutsch. Ammon (2006:1765) behauptet, dass Deutsch in Deutschland, Österreich, der Schweiz, und Liechtenstein die Nationalsprache ist. In Indonesien wird Deutsch in Hochschule und Gymnasium unterrichtet. Im Gymnasium wurde Deutsch unterrichtet. Deutsch hat vier Aspekte der Fertigkeit, die vom Lernenden gemeistert werden müssen, das sind die Fertigkeit zum Hören (Hörverständnis), die Lesekompetenz (Leseverständnis), die Schreibfähigkeit (Schreibfertigkeit) und das Sprechen (Sprechfertigkeit). Das Hörverständnis und Leseverständnis sind der Teil der Sprachfertigkeit (rezeptive Kompetenz). Das Sprechen (Sprechfertigkeit) ist eine sprachliche und produktive Kompetenz.

Basierend auf den vier oben genannten Sprachkenntnissen, ist Sprechen die wichtigste Fähigkeit, um unsere tägliche Kommunikation zu erwerben. "Sprechen ist eine produktive mündliche Fähigkeit. Es besteht daraus, systematische verbale Äußerung zu produzieren, um Bedeutung zu

vermitteln“ Bailey in Nurhayati (2011:2). Jeder Sprecher sollte in der Lage sein, ein Kommunikationsverständnis aufzubauen, so dass die Botschaft dem Zuhörer übermittelt werden kann. Tarigan (vgl. 2008:26) behauptet, dass Sprechen die Fähigkeit ist, die artikulierten Laute oder Wörter zu sagen, sowie Gedanken, Ideen und Gefühle auszudrücken.

Sprechen unterscheidet sich vom Schreiben. Es sollte bewusst gelernt werden, viele Übungen und Selbstvertrauen erfordern (in Nurhayati, 2011:2). Um eine reibungslose Kommunikation beim Sprechen zu erreichen, werden viele Übungen benötigt, die das Vertrauen bei der Übermittlung der Nachricht an den Zuhörer fördern. Sprechfertigkeit muss von Deutschlernenden gemeistert werden, weil diese Fähigkeit direkt mit dem gesamten Lernprozess der Schule im deutschen Fach verbunden ist, wie auch im Prozess der Interaktion mit Menschen, die Deutsch sprechen können. Daher sind die Lehrer verpflichtet, in der Lage zu sein, die Sprechfertigkeiten und Kompetenzen in einer interessanten und ausgewogenen Art zu unterrichten, so dass es andere Sprachfertigkeiten zu beherrschen helfen kann.

In der Erkenntnis ist es allgemein bekannt, dass das Sprechen den Deutschlernenden wichtig ist. Daneben ist es wichtig, dass der Deutschlehrer die Schüler zum Sprechen zu ermutigt. Die Erfahrung der Verfasserin bei einem Praktikum in einer Schule (SMAN 17 Medan) ist, dass die Schüler nicht aktiv im Sprechen sind, weil sie vorher nicht motiviert sind, Deutsch zu lernen. Es wird vermutlich durch verschiedene Faktoren verursacht. Einer der

Faktoren ist die geringe Variation in der Verwendung von Lernmedien und Lernmethoden. Die Methoden, die die Lehrer im Lehr- und Lernprozess verwendet werden, sind nur die konventionellen Methoden, und die Verwendung von Multimedia im Lernprozess ist noch nicht ausreichend. Es gibt keine Multimedia oder interaktiven Video-Lernmedien im Lernprozess. Aus diesem Grund ist die konventionelle Lernmedien nicht effizient, um die Sprechfertigkeit der Schüler zu verbessern. Daher benötigen die Lehrer verschiedene Techniken und Medien, die ihnen helfen können, die Sprechkompetenzen der Schüler zu verbessern.

Um den Erfolg und die Lernergebnisse der Schüler im Lernprozess zu unterstützen, benötigen die Lehrer eine aktive Lernmethode, so dass es von ihren Schülern verstanden werden kann. Eine der aktiven Lehrmethoden ist die Medienverwendung. Durch die Verwendung der interaktiven Videomedien sollen die Lehrer bei der Bereitstellung von Materialien unterstützt werden. Muslimah (2010: 2) sagt aus, dass mit Hilfe von interaktiven Videomedien die Schüler direkt Beobachtungen machen können. Sie beobachten den Prozess von etwas, reflektieren es kritische und sind imstande, Schlussfolgerungen zu gewinnen. Wright (in Prasetyaningrum, 2017: 49) stellt fest, dass "es einige Medien gibt, die im Unterricht verwendet werden können. Einige Wege, die Sprechfertigkeit anzuregen, sind eine Bildsequenz, die ihr Gedächtnis anregt".

Prasetyaningrum (2017: 49) stellt fest, dass eine Sequenz von Bilder ein Kartenbild von Papier sein. Eine Sequenz von Schlüsselwörtern, aber auch Pantomime, mit der die Schüler aufgrund der Geste zu sprechen versuchen.

Schließlich kann der Lehrer Figuren oder Puppen benutzen. Eine Puppe könnte als ein effektives Medium verwendet werden, um das Sprechen zu stimulieren. Baird (in Prasetyaningrum, 2017: 49) behauptet, eine Puppe ist eine unbelebte Figur, die durch menschliche Anstrengung für ein Publikum bewegt wird.

In dieser Untersuchung wird ein interaktives Video durch die Nutzung "Handpuppe" als Lernmedium entwickelt, mit dem interessantem Thema "Sich Vorstellen". Dieses Thema gibt es im Unterrichtsplan und im Buch (Deutsch ist einfach) für die SMA Klasse X. Darin sind die folgenden Materialien enthalten: "Name, Wohnort, Herkunft, Alter, Beruf". Damit wird erwartet, dass die Schüler sich auf Deutsch gut vorstellen können, als erster Schritt Deutsch, zu sprechen und Deutsch selbständig sprechen zu üben. Es wird auch erwartet, dass das Deutschlernen attraktiver und interessanter wird, und dass es außerdem Spaß macht, sodass die Schüler sich nicht langweilen werden.

Basierend auf oben genannten Erklärungen ist es wichtig eine Untersuchung über die Erstellung eines interaktiven Videos "Handpuppe" zur Sprechkompetenz durchzuführen. Dieses Medium wird offline in einer CD-Form erstellt, weil dieses Medium die erste Erstellungsuntersuchung von interaktiven Videomedien "Handpuppe" ist. Daher kann dieses Medium online erstellt werden für die weitere Untersuchung.

## **B. Die Problemidentifizierung**

Die Problemidentifizierung von dieser Untersuchung sind:

1. Die Lernenden haben eine passive Sprechfähigkeit.
2. Die konventionellen Lernmedien sind nicht ausreichend, um die Sprechfertigkeit der Schüler zu verbessern.
3. Es gibt keine interaktiven Video-Lernmedien, die eine Handpuppe als Objekt verwenden.

## **C. Der Fokus der Untersuchung**

Diese Untersuchung wird auf *“Die Erstellung eines interaktiven Videos “Handpuppe” mit dem Thema ‘sich Vorstellen’ zur Sprechkompetenz.”* beschränkt.

## **D. Das Untersuchungsproblem**

Die Untersuchungsprobleme in dieser Untersuchung sind:

1. Wie verläuft der Prozess der Erstellung eines interaktiven Videos *“Handpuppe”* zur Sprechkompetenz ?
2. Wie ist das Ergebnis der Erstellung eines interaktiven Videos *“Handpuppe”* zur Sprechkompetenz ?

### **E. Das Untersuchungsziel**

Die Ziele dieser Untersuchung sind:

1. Den Prozess der Erstellung eines interaktiven Videos "Handpuppe" zur Sprechkompetenz zu erklären.
2. Das Ergebnis der Erstellung eines interaktiven Videos "Handpuppe" zur Sprechkompetenz zu erreichen.

### **F. Der Untersuchungsnutzen**

Die Nutzen dieser Untersuchung sind:

1. Die Deutschlernenden können das interaktive Video "Handpuppe" als interessantes Sprachmedium verwenden.
2. Der Deutschlehrer kann das interaktive Video "Handpuppe" als neue Art eines Sprachmediums im Deutschunterricht anwenden.

THE  
*Character Building*  
UNIVERSITY